FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Satureia, Saturey, Garten-Isop.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

erste gebräuchlich, nemlich Sanicula officinarum.

4. *Tempus* et *locus*. Sie blühet im Junio, und wächset gerne bey den Bergen an schattigten Oertern.

5. *Vires* et *vsus*. Sie hat eine stärckende und adstringirende Kraft. Reiniget das Geblüt und ist eines von den besten Wundkräutern, dessen sich die Chirurgi bedienen: daher denn das Sprichwort entstanden: non eget chirurgo, qui saniculam habet.

6. *Præparata*. Aus dem Kraut und dessen Blumen hat man Aquam saniculæ, Sanickel Wasser.

SATVREIA, Saturey, Garten-Isop.

1. *Etymum*. Einige deriviren es von den Satyris, andere a saturando.

2. *Character*. Nach pag. 109 gehöret es unter diejenige Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, irregulaire, einblättrige Blume tragen, mit unbedecktem, vierkörnigten und glatten Saamen. Die Blume hat einen dreyfachen Bart und zertheilten Helm.

3. *Species*. Es ist nur eine, nemlich Satureia satiua seu Cunila satiua Plinii.

4. *Locus* et *tempus*. Sie blühet in Gärten fast den gantzen Sommer durch.

5. *Vires* et *vsus*. Diese sind fast einerley mit dem Thymian. Sie ist gut in Kranckheiten welche von übermässigem Phlegmate entstanden: ferner